

## Mitwirkende Organisationen und Institutionen

- **AGUS (Angehörige Suizid) e.V.**
- **Ambulanter Kinderhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main**
- **Arbeitsgemeinschaft der Freien Trauerredner Rhein-Main**
- **Arbeitsgemeinschaft für Friedhofs- und Dekorationswesen Frankfurt/Main**
- **Bahá'í-Gemeinde Frankfurt e.V.**
- **Bestatterfachgruppe Frankfurt**
- **Denkmalamt der Stadt Frankfurt am Main**
- **Eintracht Frankfurt Museum**
- **Evangelische Kirchengemeinden des Evangelischen Regionalverbandes in Frankfurt am Main**
- **Evangelischer Regionalverband Frankfurt - Koordinationsstelle Erwachsenenbildung/Seniorenarbeit**
- **Fachverband Deutscher Floristen**
- **Genossenschaft der Friedhofsgärtner Frankfurt e.G.**
- **Grünflächenamt der Stadt Frankfurt am Main**
- **Hospizgruppe im Bürgerinstitut e.V.**
- **Hospiz Sankt Katharina**
- **Jüdische Gemeinde KdöR Frankfurt**
- **Keichel, Monica (Mein Friedenshain)**
- **Kita Frankfurt - Die städtischen Kinderzentren**
- **Kriegsgräberfürsorge e.V.**
- **Litke, Bernd (Freier Trauerredner)**
- **Lacrima (Johanniter)**
- **Märchengarten, Michaele Scherenberg**
- **Neuapostolische Kirche**
- **Steinmetzinnung Hessen Mitte Bezirk Frankfurt**
- **St. Michael - Zentrum für Trauerseelsorge**
- **Trauernde Eltern und Kinder Rhein-Main e.V.**
- **Trauerzentrum Frankfurt (IBBE e.V.)**

## Der Frankfurter Hauptfriedhof

Unter den 37 gewidmeten Begräbnisplätzen der Stadt Frankfurt am Main ist der Hauptfriedhof zwar nicht der älteste, doch zweifellos der größte und wertvollste nach der Anzahl seiner Grabstätten mit fast 80.000 Gräbern.

Am 1. Juli 1828 wurde der Frankfurter Hauptfriedhof nach Plänen des Stadtgärtners Sebastian Rinz im damals typischen Stil eines englischen Landschaftsparks eröffnet. Der ursprünglich 7 Hektar große Friedhof ist durch zahlreiche Erweiterungen auf fast 71 Hektar angewachsen.

Das klassizistische Alte Portal mit den dorischen Säulen und der in der Blickachse liegenden arkadenartigen

Gruftenhalle schuf der Frankfurter Baumeister Friedrich Rumpf im Jahre 1828.

Viele bekannte Frankfurter Persönlichkeiten von Alzheimer bis Schopenhauer sind hier bestattet. Besonders sehenswert sind die zahlreichen bis zu 30 Meter hohen prächtigen Bäume im historischen Friedhofsteil. Der Anblick der alten Denkmäler, der geschwungenen Wegeführung und der üppigen Vegetation – geschützt als gartendenkmalpflegerisches Gesamtensemble – verbreitet eine melancholisch romantische Stimmung.



## TAG DES FRIEDHOFS 2012

### Es lebe der Friedhof

Sonntag, 16. September 2012

Hauptfriedhof Frankfurt am Main

### Informationen

#### Tag des Friedhofs

**Sonntag, 16. September 2012**

**10.30 Uhr bis 17 Uhr**

**Hauptfriedhof Frankfurt am Main  
Neues Portal, Eckenheimer Landstraße**

Eintritt frei

Parkplätze vor dem Friedhof

U-Bahnlinie U5, Haltestelle Hauptfriedhof

Grünflächenamt der Stadt Frankfurt am Main

Herr Thomas Linne

Eckenheimer Landstraße 190

60320 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 212 30 307

[www.tag-des-friedhofs.de](http://www.tag-des-friedhofs.de)

[www.frankfurter-hauptfriedhof.de](http://www.frankfurter-hauptfriedhof.de)

Kinder sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Für sie werden zahlreiche Aktionen angeboten.



## Grußwort

### Es lebe der Friedhof

Am 3. Sonntag im September veranstalten wir zum 11. Mal auf dem Frankfurter Hauptfriedhof den Tag des Friedhofs unter dem Motto „Es lebe der Friedhof“.



Friedhöfe sind nicht nur Orte der Trauer und des Gedenkens. Sie haben mit ihren alten Baumbeständen einen hohen ökologischen Wert und positive Effekte für das Stadtklima. Viele Bürgerinnen und Bürger schätzen sie als Naturoase und Erholungsgrün. Dieser Park-Aspekt gewinnt zunehmende Bedeutung, da auch die Bestattungskultur eher in Richtung kleinerer Grabeinheiten, wie Urnengräber oder Rasengräber, geht. Auch den Wunsch nach einer letzten Ruhestätte im Trauerwald können wir in Frankfurt erfüllen: Die Trauerhaine auf dem Friedhof Westhausen und bald auch im Parkfriedhof Heiligenstock haben den Vorteil, dass man auch nach dem Tod seiner Heimatstadt verbunden bleibt und die Angehörigen keine langen Wege in Kauf nehmen müssen.

Bei Ihrem Besuch des Tags des Friedhofs werden Sie feststellen, dass der Eingangsbereich des Hauptfriedhofs sehr viel einladender geworden ist. Er wurde in diesem Jahr barrierefrei umgestaltet und mit einer anspruchsvollen Staudenbepflanzung optisch stark aufgewertet. So öffnet sich der Friedhof zur Stadt. Bei alledem sollten Besucher doch Rücksicht auf den besonderen Charakter des Ortes nehmen. Man kann dort spazieren gehen, ein Buch lesen oder meditieren, für Leistungssport oder Eventkultur gibt es passendere Orte.

Wie auch in den vergangenen Jahren ist der Tag des Friedhofs wieder ein großes Gemeinschaftswerk. Außer den Beschäftigten der Friedhofsverwaltung und des Denkmalschutzes haben Gärtnerinnen und Gärtner, Steinmetze und Bestattungsunternehmen alles vorbereitet, um Ihnen den Friedhof mit seinen vielen Facetten näherzubringen. Ebenso wichtig sind die Beiträge von Vertretern der christlichen Kirchen, der jüdischen und anderer Religionsgemeinschaften; Grabpatinnen und -paten sowie vieler anderer ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger. Ihnen allen möchte ich sehr herzlich danken.

Ich wünsche unserem diesjährigen Tag des Friedhofs viel Erfolg und zahlreiche an der Friedhofskultur interessierte Besucherinnen und Besucher.

*Rosemarie Heilig*  
Dezernentin für Umwelt, Gesundheit und Personal

## Veranstaltungen in der Trauerhalle

- 10.30 Uhr** **Eröffnung durch Rosemarie Heilig**
- 11.00 Uhr** **Offene Trauerhalle**
- 11.30 Uhr** **„Die Toten sind nicht tot, sie sind nur nicht mehr sichtbar“**  
Musik und Gedichte  
mit Michael Scherenberg
- 12.00 Uhr** **„Das kann Ihnen blühen“**  
Vorstellung der Arbeitsgemeinschaft der Freien Trauerredner Rhein-Main
- 12.30 Uhr** **Gedanken haben Flügel**  
Saxophon und Gesang, Rolf Most
- 13.00 Uhr** **Offene Trauerhalle**
- 14.00 Uhr** **Persönliche Vorsorge – Diese Freiheit sollten Sie sich nehmen**  
Vortrag der Genossenschaft der Friedhofsgärtner eG
- 14.30 Uhr** **„Wie Menschen trauern“ - Trauermodelle im Vergleich**  
Vortrag des Trauerzentrum Frankfurt
- 15.00 Uhr** **Posaunenchor**  
Pfarrer Jürgen Lehwalder
- 15.30 Uhr** **Offene Trauerhalle**
- 16.00 Uhr** **„Mein Friedenshain“**  
Vortrag von Monica Keichel
- 17.00 Uhr** **Ökumenischer Gottesdienst**  
Pfarrer Jürgen Lehwalder,  
Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz

## Veranstaltungen im Vortragszelt

- 11.00 Uhr** **„Knigge auf dem Friedhof“**  
Bernd Litke, Trauerredner und Autor
- 11.30 Uhr** **„Die Beisetzungsformen“**  
Bernd Litke, Trauerredner und Autor
- 12.30 Uhr** **Trauernde Eltern und Kinder**  
Vortrag des gleichnamigen Vereins
- 13.30 Uhr** **Bestattungsvorsorge**  
Vortrag der Bestatterfachgruppe
- 14.00 Uhr** **„Wie Kinder den Tod verstehen“**  
Vortrag von Lacrima (Johanniter)
- 14.30 Uhr** **„Hospiz- und Palliativeinrichtung in Frankfurt - Ein Überblick“**  
Vortrag der Hospizgruppe im Bürgerinstitut und Hospiz Sankt Katharina
- 15.00 Uhr** **„Den Abschied liebevoll gestalten“**  
Vortrag der Bestatterfachgruppe
- 15.30 Uhr** **„Das diamantene Kleid“**  
Märchen mit Michael Scherenberg

## Rundgänge auf dem Hauptfriedhof

- 11.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 1  
mit Wolf-Christian Setzepfandt
- 11.00 Uhr** **Rundgang mit Kindern und Eltern**  
Treffpunkt 2  
mit Alexandra Tolba
- 11.30 Uhr** **Rundgang zu Grabstätten bedeutender Frauen**  
Treffpunkt 1  
mit Helga Heubach
- 11.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 3  
mit Brigitte Franke

- 11.30 Uhr** **Rundgang zu den Patenschaftsgräbern**  
Treffpunkt 4  
mit Norbert Schlüter
- 12.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 1  
mit Peter Knebel
- 12.00 Uhr** **Cemetery Tour in English**  
Treffpunkt 2  
with Jodean Ator
- 12.00 Uhr** **Auf den Spuren Frankfurter Sportler**  
Treffpunkt 3  
mit Matthias Thoma
- 13.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 4  
mit Wolf-Christian Setzepfandt
- 13.00 Uhr** **Rundgang für Medienvertreter und Interessierte**  
Treffpunkt 1
- 13.00 Uhr** **Trauerriten und Gebräuche im Judentum**  
Treffpunkt 1  
Vortrag mit Rundgang über den Neuen jüdischen Friedhof von Majer Szanckower
- 14.00 Uhr** **Vom Umgang mit schwieriger Vergangenheit: Kriegsgräber auf dem Hauptfriedhof**  
Treffpunkt 2  
mit Anna Biewer
- 14.00 Uhr** **Kinderführung zum Patengrab „Lichte Zeiten“**  
Treffpunkt 4  
Texte, Flöte, Erinnerungssteine
- 14.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 3  
mit Peter Knebel
- 14.30 Uhr** **Rundgang zu den Patenschaftsgräbern**  
Treffpunkt 1  
mit Norbert Schlüter
- 15.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 2  
mit Brigitte Franke
- 15.00 Uhr** **Cemetery Tour in English**  
Treffpunkt 3  
with Jodean Ator
- 15.00 Uhr** **Rundgang zu Grabstätten bedeutender Frauen**  
Treffpunkt 1  
mit Helga Heubach
- 15.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten**  
Treffpunkt 4  
mit Wolf-Christian Setzepfandt

## Aktionen auf dem Hauptfriedhof

- 10.00 bis 16.00 Uhr** **„Gott wohnt unter den Menschen“**  
ein Zelt der Begegnung
- 10.00 bis 16.30 Uhr** **„GARTEN, GLANZ und GLORIA“**  
im Raum der ev. u. kath. Kirche Frankfurt
- 11.00 Uhr** **Grabgestaltung**  
mit Gärtner-Auszubildenden der Genossenschaft der Friedhofsgärtner
- 11.00 bis 16.00 Uhr** **Start des Gewinnspiels**  
„Wie viele Luftballons sind im Riesenkranz?“
- 11.00 Uhr** **Start der Blumenwerkstatt – Spenden für einen guten Zweck**
- 11.00 Uhr** **Meisterschaft der jungen hessischen Friedhofsgärtner**
- 11.30 Uhr** **Gesprächsrunde für Eltern und Kinder**  
(kleine Trauerhalle)
- 12.00 Uhr** **Beginn des Kinderprogramms auf der Wiese**
- 12.30 bis 16.30 Uhr** **Öffnung der Mausoleen**  
„von Reichenbach-Lessonitz“ und „Pander zur Hosen“
- 14.00 Uhr** **Versetzen eines Grabsteines durch die Steinmetzinnung**
- 16.00 Uhr** **Auflösung des Gewinnspiels**
- 16.15 Uhr** **Siegerehrung Hessische Meisterschaft der jungen Friedhofsgärtner**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

